März 2015







SPRACHRohr



FORESTER 4×4 CROSSTREK AB FR. 37'900.-

Abgebildetes Modell: Subaru Forester 2.0i AWD Swiss, Lineartronic, 5-türig, 150 PS, Energieeffizienz-Kategorie E, CO2 150 g/km, Verbrauch gesamt 6,5 l/100 km. Listenpreis Fr. 36'000.-. Plus Fr. 850.- für Metallic-Farbe. Plus Fr. 1'900.- für Crosstrek-Paket (Wert Fr. 6'150.-). Total Fr. 38'750.-. Gleiches Modell in Farbe Crystal Black Silica Fr. 37'900.-. Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend): CO2 144 g/km.

GARAGE**ZIMMERLI**

WIR SIND JETZT IN AARAU UND LENZBURG ZU HAUSE.





www.garage-zimmerli.ch



3

Inhalt

Editorial	4	Rohr erleben	17
Aus dem Rathaus	7	Schule	19
Mittagstisch	8	Veranstaltungen	28
STVR – Einladung zur GV	9	Gewerbe	30
Neujahrskonzert	11	Vereine	33
1. Rohrer Jassturnier	13		



Wir gratulieren herzlich!

98	Jäger Oswald	06.06.1917
91	Semeraro Domenico	05.07.1924
90	Utzinger Walter	14.04.1925
90	Burgherr Max	20.07.1925
80	Senn René	05.05.1935
80	Läuchli Erich	12.05.1935
80	Jenzer Manfred	01.06.1935

Herausgeber: Stadtteilverein Rohr

Nächste Ausgabe: März 2015 Redaktionsschluss: 3. Juli 2015 Auflage: 2200 Exemplare

Gestaltung:

Redaktionsteam: Barbara-Gabriella Bossert, Hans-Jakob Friedli, Hanspeter

Liniger, Thomas Merkofer, Helga Reiter,

Hansueli Tischhauser Hans-Jakob Friedli

Adresse: Stadtteilverein Rohr, Postfach 24, 5032 Aarau Rohr

www.stadtteilverein-rohr.ch

Druck: Berner AG Printline, Rohrerstrasse 33, 5001 Aarau

Titelblatt: Gut getarnte Frösche im Rohrer Schachen.

Rückblende

Liebe Rohrerinnen und Rohrer

Bereits im 5. Vereinsjahr ist es erlaubt kurz inne zu halten und auf die letzten 4 Vereinsjahre zurück zu blicken.

An der Generalversammlung vom 27. Mai 2010 wurde aus dem Verein «Schönes Rohr» der «Stadtteilverein Rohr». Mit einer Statutenänderung und einem neuen Vorstand gingen wir mit viel Elan ans Werk.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt der Bevölkerung vom Stadtteil Rohr eine Plattform zu bieten und das Zusammengehörigkeitsgefühl der alten Rohrer und der neuen Aarauer zu fördern.

- Der Verein will dazu beitragen, dass der neue Stadtteil wie das alte Rohr lebendig, offen und vielfältig bleibt. Neues kann man schaffen, schöne Traditionen soll man weiterführen. Das ist nur möglich, wenn die Menschen und ihre Interessen vernetzt bleiben.
- Die kulturellen Anlässe im Stadtteil will der Verein erhalten und fördern, neue Einwohner willkommen heissen und ihnen das Besondere des Stadtteils Rohr zeigen.

 Der neue Verein trägt dazu bei, dass unser Lebensraum im überbauten Stadtteil und in der Natur erhalten bleibt.

Dank der über 430 Mitglieder, den vielen Helferinnen und Helfer, sowie der breiten Unterstützung in der Bevölkerung, haben wir das gesteckte Etappenziel erreicht. Nebst den traditionellen Terminen wie die 1.-August-Feier, Altersanlass, Zopftour und Weihnachtsbaumverkauf konnten wir einige zusätzliche Anlässe ins Leben rufen und durchführen. Speziell zu erwähnen sind sicher die «Klassischen Konzerte», das Sommernachtsfest 2012, «Rohr gestern - heute - morgen» mit Paul Lüthy, und nicht zu vergessen das 1. Jassturnier im Januar 2015 in Rohr. Mit Freude haben wir festgestellt, dass das Jassturnier ein überaus gelungener Anlass war und einer Wiederholung am 16. Januar 2016 nichts im Wege steht.

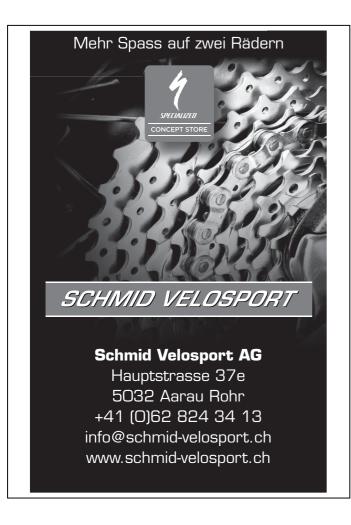
Wichtige Informationsquellen sind das Sprachrohr oder die neu aufgesetzte Homepage. Speziell im Sprachrohr stellen wir regelmässig Firmen, Vereine und Leute mit speziellen Tätigkeiten vor. Wir haben auch für Sie eine Seite reserviert.

Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie aktiv am Leben im Stadtteil Rohr teilnehmen. Schreiben Sie uns wenn Sie etwas bedrückt, wenn Sie etwas zu erzählen haben oder wenn Sie Mitglied werden möchten. Für Sie und für den Stadtteil Rohr engagieren wir uns gerne.





Der Präsident Thomas Bürgisser



R HEIZUNGEN

5032 Aarau Rohr

Tel. 062 824 52 50 Fax 062 824 52 51

Ihr Haustechniker für

- Oel-, Gas- und Holzheizungen
- Wärmepumpenanlagen
- Heizkesselauswechslungen
- Solaranlagen
- Badezimmersanierungen
- Boilerentkalkungen

WWW.RENESCHUMACHERTRANSPORTE.CH

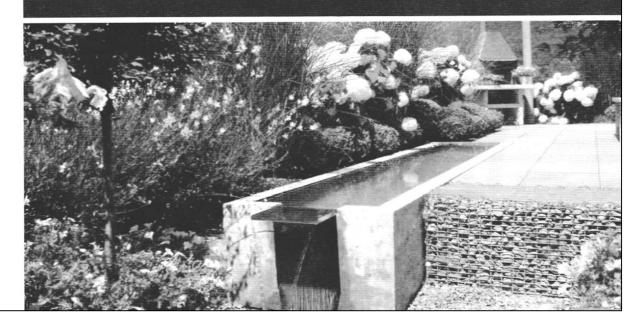
RENÉ SCHUMACHER TRANSPORTE AG HAUPTSTRASSE 57 | 5032 AARAU RO.HR TEL 062 824 68 81 | FAX 062 824 71 35



RENE SCHUMACHE RANSPORTE

WWW.ANDI-SCHUMACHER-GARTENBAU.CH

ANDI SCHUMACHER GARTENBAU GMBH HAUPTSTRASSE 57 | 5032 AARAU ROHR TEL 062 824 00 66 | FAX 062 823 02 88



ANDI SCHUMACHER GARTENBAU

Aus dem Rathaus

Schalteröffnungszeiten über die Osterfeiertage, 1. Mai, Auffahrt und Pfingsten

Ostern

Die Schalter der Stadtverwaltung sind am Donnerstag, 2. April 2015, bis 16.00 Uhr geöffnet. Vom Karfreitag, 3. April, bis und mit Ostermontag, 6. April, bleiben die Büros und Schalter der Stadtverwaltung (inkl. Stadtbüro und Friedhofsverwaltung) geschlossen. Der Schalter der Stadtpolizei an der Bahnhofstrasse 67 ist am Samstag, 4. April 2015, von 7.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Die Stadtpolizei kann über die Feiertage rund um die Uhr unter Telefon 062 836 06 00 erreicht werden.

Der Pikettdienst des Bestattungsamtes ist über die Osterfeiertage täglich jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr über Telefon 062 824 74 64 erreichbar.

Die Kehrichtabfuhr vor Karfreitag (Süd/Rohr) wird gemäss Entsorgungsplan auf Mittwoch, 1. April 2015, vorverschoben. Die Grünabfuhr nach Ostermontag (Nord/Rohr) wird auf Mittwoch, 8. April, verschoben (www.aarau.ch/entsorgung).

1. Mai

Die Schalter der Stadtverwaltung haben am Freitagmorgen, 1. Mai 2015, von 8.00 bis 11.30 Uhr offen. Das Stadtbüro ist am Samstag, 2. Mai, geöffnet.

Auffahrt und Pfingsten

Am Freitag nach Auffahrt, 15. Mai 2015, bleiben die Büros und Schalter der Stadtverwaltung Aarau – mit Ausnahme des Krematoriums, der Friedhofverwaltung sowie der Stadtpolizei – den ganzen Tag geschlossen. Am Samstag, 16. Mai, bleibt das Stadtbüro ebenfalls geschlossen. Am Mittwoch, 13. Mai, sind die Schalter bis 16 Uhr geöffnet.

Der Pikettdienst des Bestattungsamtes ist ab dem Auffahrtstag bis und mit Sonntag, 17. Mai 2015, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr über Telefon 062 824 74 64 erreichbar.

Die Kehrichtabfuhr vom Auffahrtstag wird gemäss Entsorgungsplan auf Mittwoch, 13. Mai 2015, (Süd/Rohr) vorverschoben. Die Grünabfuhr nach Pfingstmontag (Nord/Rohr) wird auf Mittwoch, 27. Mai, verschoben.

Bundesfeier

Die diesjährige offizielle Bundesfeier der Stadt Aarau findet am 1. August im Stadtteil Rohr unter den Linden statt.

Anzahl Einwohner/-innen

Per 31. Dezember 2014 zählte die Stadt Aarau 20'397 Einwohnerinnen und Einwohner, davon wohnten 3786 Personen im Stadtteil Rohr.

Mittagstisch

Wechsel im Betreuerteam Mittagstisch Pro Senectute in Rohr

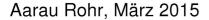
Nach langjähriger erfolgreicher Tätigkeit als Betreuer des Mittagstisches wünschten Megi und Max Schaffner kürzerzutreten. Als neues Team stellten sich Fredi und Barbara Hächler-Kaufmann zur Verfügung. Im Team werden sie unterstützt durch Doris Pätzold und Franz Burkard. An einer kleinen Feier überbrachte Monika Gajon die besten Grüsse der Pro Senectute und dankte dem Ehepaar Schaffner wie auch den übrigen Mitgliedern des Teams für die geleistete wertvolle Arbeit. Sie überreichte dem Ehepaar ein Abschiedsgeschenk. Sie hiess auch das neue Betreuerteam mit einem Geschenk willkommen und hofft auf eine weiterhin erspriessliche Zusammenarbeit. Fredi und Barbara Hächler erklärten, dass sie den Mittagstisch im Sinne ihrer Vorgänger weiterführen werden und hoffen auf die nötige Unterstützung der Gäste.

Die nächsten Mittagstische finden statt: 19. März, 2. April, 7. Mai (Datum provisorisch), 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 5. November, 3. Dezember.

Kontakt:

Fredi Hächler, Hinterdorfstrasse 12, 5032 Aarau Rohr, Telefon 062 823 14 57







Gerne laden wir Sie ein zur

5. Generalversammlung Stadtteilverein Rohr Donnerstag 19. März 2015 20.00 Uhr

Aula Stäpflischulhaus Rohr

Die Kellerwirtschaft oder Önologie (Weinbau und Weinkunde)

Wir freuen uns, Herr Peter Wehrli, Weinbauer Küttigen, bei uns zu begrüssen. Er wird uns die Faszination der Weintraube näherbringen.

Programm:

1. Teil Vom Boden bis zur Traube

2. Teil Generalversammlung (Gemäss Traktandenliste)

3. Teil Die Kelterung der Weine (mit kleiner Degustation)

Den Apéro offerieren wir im 3. Teil der Generalversammlung. Wir freuen uns auf Sie.

Freundliche Grüsse

Stadtteilverein Rohr

Thomas Bürgisser

Präsident

2015 Neujahrsempfang

Connies Justige «Musik-Show»

«Aarau hört Rohr» war das «Unter»-Motto am 1. Januar von Connie Tours, Hauptstrasse 39 in Aarau Rohr. Etwa 115 Besucher sahen die lustige Show mit 16 singenden und tanzenden Souvenirs aus aller Welt. Begeisterung pur, viel Applaus, tolle Stimmung. Gemundet haben auch der selbst gemachte Glögg/Glögi (Glühwein), die selbst kreierten, heissen Häppchen sowie der Orangenpunsch. Zum rundum gelungenen Anlass trugen auch

ein beheiztes Zelt und eine Feuerschale bei. Wer mochte, konnte ab 19 Uhr im KuK weiterfeiern.







Ihr Schreiner aus on der Region

Felix Steiner AG
Küchen Innenausbau Massmöbel

Künzlimattstrasse 1
5032 Aarau Rohr
© 062 824 10 44
© 062 822 29 83
info@fsteinerag.ch
www.fsteinerag.ch

Im Stadtteil Rohi

Neujahrskonzert

Rund 150 Klassik- und Märchenfans fanden sich am Sonntag, 4. Januar 2015, in der Auenhalle Rohr ein.



arüsste die zahlreichen Gäste und stellte kurz die sagenumwobene Welt der Undine vor. Die herzerweichende Geschichte der traurigen und hoffnungslosen Seejungfrau Undine wurde mit Werken der Kompo-Schubert, nisten Bruch und Reinecke untermalt.

Nach dem Konzert offerierte der Stadt-

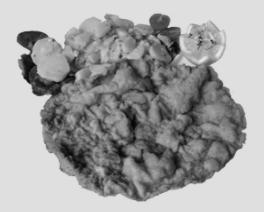
teilverein Rohr einen Neujahrsapéro. Ein zauberhafter Abend!

Tacchi alti spielte zum Jahresauftakt in der gut gefüllten Auenhalle hochstehende Kammermusik.

Die Musiker und die Schauspielerin Mona Petri mit ihren Erzählungen entführten die Zudieses schauer Jahr in die fantastische Welt der grossen Gefühle. Franziska Graf, Vorstandsmitalied Stadtteilverdes eins Rohr und Stadträtin, be-



WIENERSCHNITZEL ISST MAN BEIM ÖSTERREICHER IN AARAU



Restaurant

RathausGarten

Obere Vorstadt 36 5000 Aarau www.rathausgarten.ch



- Die gepflegte à la carte Küche mit regionalen Saisonangeboten
- Grosse Gartenwirtschaft im Grünen
- 5 verschiedene Veranstaltungssäle von 10 150 Personen
- Doppel-Kegelbahn mit 50 Sitzplätzen, auch mit Essen
- PartyService; "Sie planen ein Fest wir machen den Rest"
- Genügend Parkplätze vorhanden
- Lehrlings-Ausbildung "Wir machen Profis"



13 **SPRACHRohr**

Erfolgreich 1. Rohrer Jassturnier

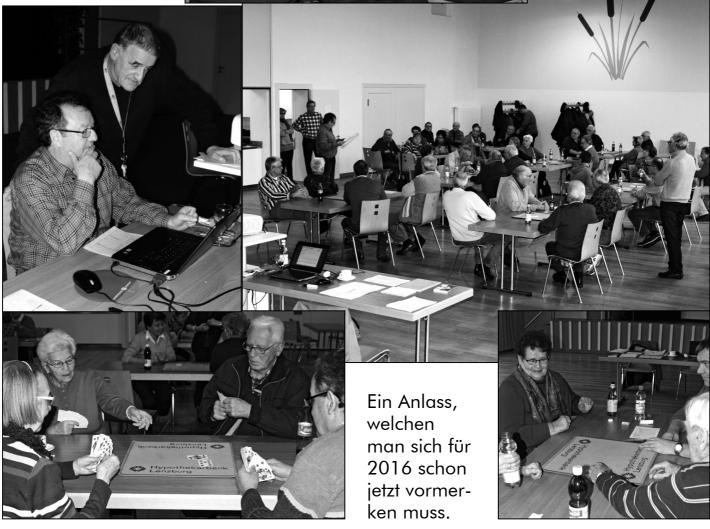
1. Rohrer Jassturnier erfolgreich durchgeführt

Der STVR führte am 17. Januar das erste Rohrer Jassturnier in der Auenhalle durch.

Gegen 50 Personen aus Rohr, Aarau und der Region sich hatten zum Jassen eingefunden. Mit zugelosten



Partnern oder Partenerinnen wurden nacheinander drei Runden Schieber zu acht Passen gespielt. Rolf Müller aus Rohr wurde erster Rohrer Jasskönig.



Triflex Treuhand AG – wir bieten individuelle und praxisnahe Lösungen für Klein- und Mittelbetriebe. Für alle Fragen rund um Buchhaltung, Revisionen und

Steuern sind wir Ihr zuverlässiger Partner.

Unser Ziel -zufriedene Kunden!

- **■** WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
- **■** TREUHAND
- **■** UNTERNEHMENSBERATUNG



Triflex Treuhand AG

5032 Aarau Rohr • 5201 Brugg • Tel 062 834 09 25 • Fax 062 834 09 26

fleck@triflex.ch • www.triflex.ch

NOTTER



Bauen ist Vertrauen.

OTTO NOTTER AG

Hoch- und Tiefbau Hauptstrasse 89 5032 Aarau Rohr

Tel 062 822 76 72 Fax 062 824 53 73 Web nottergruppe.ch

Mail info@nottergruppe.ch

Wir bauen

- für Handel und Industrie
- für Bildung und Forschung
- für den Umweltschutz
- für die Landwirtschaft
- für die Familie

Lebens- und Arbeitsraum



CHINA-RESTAURANT im Hochhaus Hauptstrasse 31 5032 Aarau Rohr

Tel. 062 822 22 51

Jeden Montag und Dienstag (zusätzlich zu unserem À-la-Carte-Service) ab 18.30 Uhr Chinesisches Buffet à discretion Fr. 42.50/Kinder bis 12 Jahre pro Altersjahr Fr. 1.—/13—15 Jahre spez. Preis.

Immer beliebter unser Take-away-Service Geschenkgutscheine

Öffnungszeiten

11.30—14.30/17.30—24.00 Uhr Sonntag: 11.30—14.30/17.00—23.00 Uhr Donnerstag: ab 18.00—24.00 Uhr **Mittwoch Ruhetag**

www.tsing-tao.ch



Garage Hans Küng GmbH



Hinterdorfstrasse 40, 5032 Aarau Rohr Tel. 062 824 11 22, www.kueng-rohr.ch

Ihr Glück mit Wärme und Wasser

VORBILDLICH INSTALLIERT
Planungen/Engineering • Sanierungen • Reparatur-Service





www.vorburgerag.ch • 5032 Rohr • Tel. 062 834 33 33

Aarai

Rohr kennen lernen

Paul Lüthy – Jahrgang 1942, ehemaliger Lehrer, wohnhaft in Rohr seit 1968

Als Mitautor des Bildbandes «Rohr – ein Aargauer Dorf in Bildern» ist Paul Lüthy seit Jahren ein profunder Kenner Rohrs und dessen Geschichte. Aus seiner langjährigen Zeit als Lehrer macht er sich bis heute Gedanken über die Gegenwart und die Zukunft des Stadtteils.

Er erinnert sich bestens an «das alte Rohr» und kennt aus der Vergangenheit einige Dorfgeschichten. Aus seiner Zeit als Feuerwehrkommandant sind ihm viele Rohrer

Gebäude vertraut und er kann beschreiben, wie sich das Dorfbild verändert hat.

Was dürfen die Teilnehmenden erwarten?

Einen interessanten Umgang durch Rohr mit einigen Anekdoten und Vergleichen vor Ort, die den Wandel eines armen Dörfleins zu einem Stadtteil von Aarau dokumentieren.

Stadtteilverein Rohr

Wie immer das Leben spielt. Wir spielen mit.

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Aarau, Daniel Probst

Kasinostrasse 29, 5001 Aarau Telefon 062 837 75 75, Telefax 062 837 75 76 aarau@mobi.ch, www.mobiaarau.ch

Ihr Berater im Stadtteil Rohr: Marcel Borner



ACOLA E LE BE MANAGER Mit Paul Lüthy

Ein interessanter Umgang durch den Stadtteil Rohr mit Geschichten zur Veränderung im Dorfbild.

Samstag 16. Mai 2015 14 Uhr

Treffpunkt unter den Linden (bei Sporthalle) Dauer ca. 90 Minuten. Gutes Schuhwerk empfohlen!



Der Anlass findet bei jedem Wetter statt

Anschliessend sind alle Teilnehmenden unter den Linden zu einem kleinen Apéro eingeladen.

www.stadtteilverein-rohr.ch

18



Schule

Jugendfest der Kreisschule Buchs-Rohr: Wir feiern gemeinsam!

Das Jahr 2015 ist noch jung. Ein Ereignis wirft jedoch seine Schatten bereits voraus, so dass wir gerne ein bisschen am Rad der Zeit drehen und einen Blick nach vorne werfen.

2015 steht wieder im Zeichen eines Jugendfestes und dieses Mal ist Buchs als Austragungsort an der Reihe. Am 19./20. Juni 2015 feiern die Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Buchs-Rohr gemeinsam mit der Bevölkerung von Buchs und dem Stadtteil Aarau Rohr ihr Jugendfest. Das Festmotto wird an das Jahresmotto der Kreisschule «insieme» angelehnt. Gemeinsam soll ein Fest vorbereitet, erlebt und genossen werden. «Insieme» steht für das Miteinander, das Verbindende und die Zusammengehörigkeit von Gross und Klein oder Jung und Alt und alle sind herzlich eingeladen, Teil dieses «Miteinanders» zu sein.

Auch beim Umzug und bei der Programmgestaltung werden wir am Jugendfest immer wieder auf das verbindende Element stossen. Im Schuljahr 2014/15 setzt die Kreisschule das Jahresmotto «insieme» mit «2-4-8-Projekten» laufend um. 2 steht für Kindergarten- und Unterstufenklassen, 4 für Mittelstufenund 8 für Oberstufenklassen. Jeweils drei Klassen aus diesen Stufen schliessen sich das Jahr hindurch zu Teams zusammen und bereiten gemeinsam ein Projekt vor und führen es auch durch. Dieses Projekt ist klassen-, stufen- und bereichsübergreifend und erhält schon jetzt von allen Be-

teiligten Bestnoten. Die Themen dieser Erlebnistage sind vielfältig: es gibt sportliche, kulinarische oder kulturelle Inhalte. Auch gemeinsame Erlebnisse in der Natur oder Ausflüge stehen auf der Ideenliste der kreativen Lehrpersonen. Das Jugendfest bietet am Ende des Schuljahres schliesslich auch noch eine tolle Kulisse für das grosse Finale dieses Miteinander Projekts. Lassen Sie sich überraschen!

Die Zusammensetzung des OK Jugendfest passt ebenfalls zum Motto. Es besteht aus Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden der Kreisschule und wird unterstützt von Vertretern des Bauamts und der Polizei Buchs. Auch Vereine von Buchs und Aarau Rohr haben ihre Mitwirkung bereits zugesagt. Gemeinsam wird wieder ein Jugendfest organisiert, das Traditionelles mit Neuem verbindet und für alle Festbesucher ein paar Rosinen bereit hält. Streichen Sie deshalb in Ihrer Agenda den 19./20. Juni 2015 unbedingt rot an. Wir freuen uns auf Sie!

Für das OK Jugendfest 2015 Monika Scholz

Unterhaltsamer Varietéabend der 6. Klassen Bereich Rohr



Am 18. November 2014 fand in der Aula Rohr der Varietéabend der 6. Klassen von Frau Wassmer und Frau Käppeli statt. Ein zahlreiches und gut

gelauntes Publikum genoss einen unterhaltsamen Abend, denn es gab viel zu sehen und zu hören: Tänze und Gesang zu den aktuellsten Hits, beindruckende Akrobatik, verblüffende Zaubertricks, gut geübte Instrumentalspiele, abwechslungsreiche Gedichte, eine selber geschriebene Geschichte und für die Lachmuskeln einen Sketch und Witze.

- Ich fand es sehr mutig von Mical, dass sie ein Lied vorgesungen hat, obwohl sie noch nicht so lange in der Schweiz ist. Ich würde nie auf einer Bühne vorsingen. (Zoe)
- Mich haben die schnellen Tanzschritte von Yasmin und Marion beeindruckt. (Mical)
- Als ich an die Reihe kam, war ich sehr nervös. Aber schlussendlich hat alles geklappt. (Alessandra)
- Ich fand es super, dass man den Leuten zeigen konnte, welche Stärken man hat und was man gern macht. Ich war nervös, auf der Bühne mit dem Mikrofon zu singen, aber ich bin stolz auf mich. (Gabriella)



Nach einer gelungenen Vorstellung meinten die Schüler und Schülerinnen:

- Vor allem fand ich es schön, wie Gabriella gesungen hat. Die Witze von Subodh waren auch lustig, vor allem wie er sie betont hat. (Alina)
- Am Anfang war ich sehr nervös, aber als mein Auftritt fertig war, war ich zufrieden mit mir. Am besten gefallen hat mir die lustige Zaubershow von Marc und Robin, denn ihnen ist es gelungen, mich zum Lachen zu bringen. (Subodh)



- Es gefiel sicher allen. Ich bin sehr stolz auf unsere Klasse. (Yasmin)
- Als ich am Abend diese vielen Stühle gesehen hatte, bekam ich schon ein wenig Angst. Nach der Show war ich erleichtert. (Marion)
- Mir hat der Abend sehr gut gefallen! Ich war so nervös, bevor wir mit unserem Sketch an die Reihe kamen. (Sina)
- Der Abend passte gut zu unserem Schuljahresmotto «insieme», denn wir führten ihn mit unserer Parallelklasse durch. (Robin)
- Es kamen viele Leute, das hat mich gefreut. Alle haben ihren Teil gut geübt und vorgetragen. Es gab so viel Verschiedenes. Es war aufregend und das Publikum hat viel geklatscht. Es würde mich freuen, wenn wir wieder einmal so etwas machen würden. (Marc)



- Die Techniker Manuel und Justin schafften es tatsächlich ohne Patzer! Denn an der Hauptprobe gab es immer wieder Probleme mit der Musik. Während des Sketchs waren wir höllisch nervös, aber der Auftritt ging glatt über die Bühne was für ein Glück! (Simona)
- Ich fand es schön, dass wir den Abend alle zusammen verbracht haben. Ich glaube, dass auch die Erwachsenen sehr Freude und Spass hatten. Diesen Abend werde ich für immer in Erinnerung behalten, er war einfach unbeschreiblich schön. (Rijith)

Musikalische Veranstaltungen der Kreisschule

Konzertsaison 14/15 der Musikschule

Nach den Herbstferien startete erneut die Konzertsaison der Musikschule Buchs-Rohr mit vielen Vorspielstunden – «Aulakonzerte» genannt – und Schülerkonzerten vor einer breiteren Öffentlichkeit und einem Lehrerkonzert im Frühling 2015. In den Jahren mit einem Jugendfest – geplant ist ein Jugendfest in Buchs am 19./20. Juni 2015 – findet im Gemeindesaal Buchs kein Schülerkonzert statt. Anstelle dessen werden aber die Musiklehrkräfte den neuen Flügel in der Aula Suhrenmatte am 10. Mai 2015 mit einem Konzert einweihen.

Konzerte 2015

Aula Suhrenmatte Aula Suhrenmatte	Aulakonzert VI Aulakonzert VII
	Aulakonzert VIII
Aula Suhrenmatte	M-Check-
	Zertifikatsfeier
Aula Suhrenmatte	Aulakonzert IX
Aula Suhrenmatte	Lehrer- und
	Lehrerinnenkonzert/
	Einweihung neuer Flügel
Aula Suhrenmatte	Aulakonzert X
Aula Suhrenmatte	Aulakonzert XI
Aula Stäpflischulhaus	Aulakonzert Rohr
Aula Suhrenmatte	Aulakonzert XII
Aula Suhrenmatte	Aulakonzert XIII
Aula Stäpflischulhaus	Vorspielstunde Klavier
	Aula Suhrenmatte Aula Stäpflischulhaus Aula Suhrenmatte Aula Suhrenmatte Aula Suhrenmatte

Alle Veranstaltungen sind öffentlich und mit freiem Eintritt. Die Musikschule – Schüler- und Lehrerschaft – freut sich auf zahlreichen Besuch.

Daniel Willi, Bereichsleiter Musikschule

Veloprüfung an der Mittelstufe

Wer hat Vortritt?

102 Kinder aus Buchs und aus Aarau Rohr haben die Veloprüfung in Buchs absolviert. Diese Prüfung im Dorf Buchs zu bestehen, ist eine Auszeichnung, denn die Schülerinnen und Schüler müssen auch in schwierigen Verkehrssituationen zurechtkommen.

Bereits nach dem Start gelangen die Schüler auf der stark befahrenen Gysistrasse auf die noch stärker befahrene Mitteldorfstrasse. Es braucht Fingerspitzengefühl und auch Mut, die Lücke im Verkehrsfluss zu finden. Anschliessend geht die Prüfungsstrecke in den Kreisel beim Schulhaus Risiacher: Velofahren im Kreisel ist für Velofahrer eine Herausforderung, zumal die korrekte Spur genau in der Mitte der Fahrbahn verläuft und je nach Ausfahrt ein Handzeichen an der richtigen Stelle nötig ist.

Nach der fachkundigen Übungsphase mit Verkehrsinstruktoren und Lehrpersonen sind die Schülerinnen und Schüler jedoch



Hesch's gschafft? Jo, bestande!

fähig, diese Situationen zu meistern. Und auch hier gilt, mit viel Übung wird Fahrrad fahren auch in Buchs fast zur Routine. Fast, weil die Teilnahme im Strassenverkehr wohl nie ganz zur Routine wird. Jede Situation ist anders und muss auch neu eingeschätzt werden. Nach bestandener Prüfung dürfen die 5.-Klässler nun mit

dem Fahrrad zur Schule kommen. Das Grundrüstzeug haben sie. Kenntnis davon, dass sie über gute Bremsen und über einen Fahrradhelm (auf dem Kopf ...) verfügen sollten, ebenfalls. In dem Sinn wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern gute Fahrt!

Beat Maurer, Bereichsleitung West

Resultate

Total am Start: Mit Auszeichnung bestanden: Ohne Auszeichnung bestanden: Für die Nachprüfung aufgeboten: 102 Schülerinnen und Schüler 65 Schülerinnen und Schüler 36 Schülerinnen und Schüler 1 Schüler/-in

Projektarbeit im Bereich West

Gemeinsamer Wochenschluss

Was man kennt, das schützt man und was man schützt, das kennt man. Gemeinsam mit vier Klassen startete der Bereich West im Schuljahr 13/14 das Projekt «Gemeinsamer Wochenschluss». Dieses Jahr sind die Klassen der Lehrpersonen M. Stoop, B. Maurer, Ch. Schmid und E. Dössegger (3./5./6. Primar) beteiligt und bald schon wird noch eine 2. Klasse der Primarschule dazu stossen.

Der gemeinsame Wochenschluss findet jeweils am Freitag von 11 bis 12 Uhr in der Aula Gysimatte statt. Die Schülerinnen und Schüler treffen sich und zeigen einander, was sie in dieser Woche gelernt haben. Einen Spruch, ein Gedicht, eine Mathematik-Erkenntnis, einen Tanzschritt oder eine gelungene Zeichnung.

Wichtig dabei ist, dass der Wochenschluss

nicht als Talentshow angelegt ist, sondern die Schülerinnen und Schüler melden sich freiwillig, um neu erworbenes Wissen und Können den anderen zu zeigen. Es wird darauf geachtet, dass das Publikum den Vortragenden wohlwollend gegenüber steht. Alle, die schon Vorträge gehalten haben, wissen, dass ein Auftritt vor einer so grossen Gruppe nicht einfach ist. Dennoch melden sich jeweils viele Schüler mit tollen Beiträgen.

In einem zweiten Teil wird ein grosser Klassenrat, sprich Schulhausrat, durchgeführt. Dabei tragen die Schülerinnen und Schüler ihre Anliegen rund um den Schulalltag vor. Probleme bei der Aufteilung des Fussballplatzes, beim Teilen der Spielgeräte oder auch Ungerechtigkeiten über die Altersgrenzen werden im Plenum besprochen.

Gemeinsam wird vor dem Wochenende über die Woche berichtet.



Simone Wildhaber ist neve Schulpflegerin

Die Kreisschulpflege ist wieder komplett

Christel Senn, Vizepräsidentin der Kreisschulpflege, ist unerwartet nach einer akuten Erkrankung am 7. Juni 2014 verstorben. Aufgrund dieser traurigen Tatsache war eine Ersatzwahl notwendig. An der Kreisschulratssitzung vom 25. September 2014 wurde Simone Wildhaber-Lienhard, Buchs, gewählt.

Simone Wildhaber ist in Buchs fest verwurzelt. Sie arbeitet halbtags als Kauffrau und ist daneben Hausfrau und Mutter eines schulpflichtigen Sohnes. Ihr ist es wichtig, die schulische Verbindung zwischen Schüler, Lehrer und Elternhaus zu erhalten.

Simone Wildhaber wird das Ressort Pädagogik und Information übernehmen. Die neue Konstituierung der Kreisschulpflege kann auf unserer Homepage, www.ksbr.ch eingesehen werden.

Wir wünschen Frau Wildhaber viel Freude und Genugtuung in ihrem neuen Amt.

Thomas Merkofer



Umsetzung Jahresmotto Insieme Projekt 2-4-8

Eine polysportive mattina – tutti insieme

Passend zum Jahresmotto «insieme» der Kreisschule Buchs-Rohr waren am 3. Dezember 2014 die Einschulungsklasse von Jacqueline Portmann, die 6. Klasse von Beat Guthauser sowie die beiden Bez-Sportklassen von Nicole Notter gemeinsam einen Morgen lang polysportiv unterwegs.

Während vor der Sporthalle Suhrenmatte die Schülerinnen und Schüler der EK und der 6. Klasse gespannt warteten, herrschte in den Sporthallen der Suhrenmatte bereits Betrieb. Unter der Leitung von Patrik Brack stellten die Schülerinnen und Schüler der Sportschule die acht Posten für den Plauschwettkampf auf.

Nach dem Einlass stürmten die Kinder in die Garderoben und waren im Nu bereit

für sportliche Taten. So folgten die vielen Augen und Ohren auch gebannt Patrik Bracks Instruktionen für die einzelnen Posten, welche er mit Unterstützung der Sportschüler/-innen sogleich praktisch vorzeigte. Anschliessend wurden kunterbunte Gruppen gebildet, Jung und Alt und Gross und Klein, so dass sich spontan auch die Lehrerschaft unter die Schüler und Schülerinnen mischte.

den Plauschwettkampf in Angriff nahm, genoss die andere Hälfte zu fetziger Musik eine Aerobic-Lektion unter der kundigen Leitung von Frau Barbara Dermody. Die ansprechende und fordernde Leitung verfehlte die Wirkung nicht: Niemand entzog sich den kräfteraubenden Übungen und bald turnten alle begeistert mit, bis der Schweiss nur so über das Gesicht rann. Mit dem guten Gefühl, etwas gelei-

stet zu haben, stärkten sich die Sportler und Sportlerinnen mit Orangensaft und vorweihnachtlichen Naschereien in der Pause zwischen dem Programmwechsel. Logisch, dass es an diesem Morgen nur Siegerinnen und Sieger geben konnte. Trotzdem erhiel-

Beim Plauschwettkampf waren je zwei Gruppen am gleichen Posten tätig. Während die eine Gruppe turnte, zählte die andere Gruppe deren Punkte. Anschliessend tauschten die Gruppe ihre Rollen, bis zum nächsten Posten gewechselt wurde. Ganz vielfältige Bewegungsund Geschicklichkeitsaufgaben gab es zu lösen: Nach einem Sprung auf das Trampolin mussten die Teilnehmenden den Basketball mit einem Dunking in den Korb befördern. Die jüngeren Sportler/-innen fanden insbesondere Gefallen daran, Springseile mittels einer Gummischnur zu spicken und so Keulen zu treffen. So verschieden die Posten waren, so unterschiedliche Fertigkeiten waren gefordert. Gross und Klein brachten ihre Stärken ein und feuerten sich gegenseitig zu Höchstleistungen an. Während die eine Hälfte



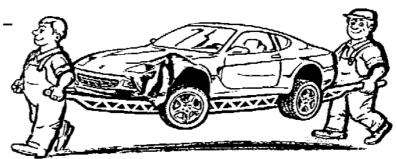
ten die vier ersten Gruppen ein Chlaussäckli als Wertschätzung ihrer tollen Leistung und alle anderen durften sich über eine kleine Schokoüberraschung freuen. Müde aber zufrieden, zusammen einen guten Morgen verbracht zu haben, traten die drei Klassen gegen Mittag den Heimweg an. Ein kurzes und überraschendes,

aber umso erfreulicheres Wiedersehen gab es eine Woche darauf: Die EK-Schüler/-innen kamen an der Suhrenmatte vorbei, um die selber gebackenen Guetzli und einen Dankesbrief an die Sportschüler/-innen zu übergeben! Ein besonderes Dankeschön geht hierbei an Herrn Patrik Brack, der den spannenden Postenlauf optimal auf die Fähigkeiten und Interessen aller drei Klassen angepasst hatte.

Beat Guthauser

Carrosserie-Schaden ein Fall für uns

5033 BUCHS / Aarau Steinachermattweg 8 Tel. 062 822 36 22 info@carrosserie-hofer.ch



HOFER AG Carrosserie

Neubau | Umbau | Renovationen | Kundenarbeiten | Immobilien

Husistein AG
Bauunternehmung
5032 Aarau Rohr
www.husistein-bau.ch

BAUEN SIE AUF UNS

Veranstaltungen 2015

_ •=			
April 3.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Rupperswil
4.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Osternachtfeier mit Osterfeuer	Kirche Rohr
5.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Ostergottesdienst mit Abendmahl	Kirche Buchs
14.	Samariterverein Aargau West	Nothilfekurs	Buchs, Vereinslokal
15.	Spitex Aarau	GV	Auenhalle
18.	Samariterverein Aargau West	Nothilfekurs	Buchs, Vereinslokal
21.	Gewerbeverband Aarau	Jassturnier	,
24.	Schützengesellschaft Rohr	Obligatorisches	RSA
25 .	CEVI Jungschar	Jungschi, Fröschli	
28./29.	Samariterverein Aargau West	Kurs Reanimation (BLS / AED)	Buchs, Vereinslokal
28.	Gewerbeverband Aarau	Gewerbestamm	Aarau, Rest. Einstein
29.	Samariterverein Aargau West	Repetitionskurs Reanimation (BLS / AED)	Buchs, Vereinslokal
Mai 2.	Ref. Kirchgemeindeverein Rohr	Vereinsreisli	Konstanz, Sea Life
9.	Samariterverein Aargau West	Nothilfekurs E-Learning	Buchs, Vereinslokal
9.	CEVI Jungschar	Jungschi Jungschi	2000, 1010,000
10.	Musikgesellschaft Rohr	Muttertagskonzert	
14.	Ref.Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Jodlergottesdienst an Auffahrt	Kirche Rohr
15./16.	Schützengesellschaft Rohr	Bresteneggschiessen	RSA
16.	STVR	Rohr erleben mit Paul Lüthy	Rohr und Umgebung
23.—25.	CEVI Jungschar	Pfingstlager	
24.	Ref.Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Buchs
25.	Schützengesellschaft Rohr	Bresteneggschiessen	RSA
26.	Gewerbeverband Aarau	Gewerbestamm	Aarau, Rest. Einstein
29./30.	Fischer-Club Rohr	Fischessen	Schulhausplatz
Juni 5.	Schützengesellschaft Rohr	Feldschiessen	RSA
6.	Schützengesellschaft Rohr	Feldschiessen	RSA
	•		

6.	Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Kolibrinachmittag	Kirche Rohr
6.	CEVI Jungschar	Kolibrinachmittag	
7.	Schützengesellschaft Rohr	Feldschiessen	RSA
8.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Buchs
13.	CEVI Jungschar	Verbandstrefftag	
18.—21.	Schützengesellschaft Rohr	Eidg. Schützenfest	Wallis
19./20.	Kreisschule Buchs-Rohr	Jugendfest	Buchs
21.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Gottesdienst mit Kirchgemeindeversammlung	Kirche Rohr
27./28.	Schützengesellschaft Rohr	Eidg. Schützenfest (off. Tag)	Wallis
27.	Fischer-Club Rohr	Aalfischen	
27.	CEVI Jungschar	Jungschi	
30.	Gewerbeverband Aarau	Gewerbestamm	Aarau, Rest.Einstein

Juli

2.	Turnverein Rohr	Weinfassrollen	Aarau, Vorabend
3.	Musikgesellschaft Rohr	Maienzug	Aarau, Maienzug
7.	Samariterverein Aargau West	Sommerplausch	noch zu definieren
28.	Gewerbeverband Aarau	Gewerbestamm	Aarau, Rest. Einstein

August

1.	STVR + Turnverein Rohr	1August-Feier der Stadt Aarau	Unter den Linden
4.	Samariterverien Aargau West	Nothilfekurs	Buchs, Vereinslokal
6.	Samariterverien Aargau West	Nothilfekurs	Buchs, Vereinslokal
7.	Schützengesellschaft Rohr	Obligatorisches	RSA
8.	Samariterverien Aargau West	Nothilfekurs	Buchs, Vereinslokal
<u>11.</u>	Samariterverein Aargau West	Regionale Samariterübung	${\sf Auenhalle} + {\sf Schulhaus}$
16. o. 23.	Turnverein Rohr	Teilnahme Kreisspieltag	Ort noch nicht bekannt
16.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Waldgottesdienst	Waldhaus Rohr
16.	Fischer-Club Rohr	Wettfischen	
23.	Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	Schulanfangsgottesdienst	Kirche Buchs
25.	Gewerbeverband Aarau	Gewerbestamm	Aarau, Rest. Einstein
29.	Musikgesellschaft Rohr	Jubilarenkonzert	im Dorf/Alterszentr. prov.
31.	Schützengesellschaft Rohr	Obligatorisches	RSA

Gewerbe

Biofischzucht Nadler AG, 5032 Aarau Rohr, Telefon 062 822 33 70



Die Biofischzucht Nadler AG ist eine traditionsreiche Fischzucht in der 3. Generation, in der schon seit über 100 Jahren Forellen gezüchtet werden. In unserem Kleinbetrieb erhalten Sie die gewünschten Bio-Fische entweder vom Fischzüchter August Nadler, seiner Ehefrau Sonja oder vom langjährigen Mitarbeiter Daniel Huber.

Schon immer wurde und wird in unserer Zucht auf die «Qualität statt Quantität» der Fische geachtet. Die Nähe zum Fisch, die Qualität, bestes Giessenwasser sowie nahezu perfekte Gegebenheiten waren die Hauptgründe für die logische Umstellung unserer Produktion auf Bio. Es war kein Zufall, dass wir im Jahr 2001 als eine der ersten Fischzuchten der Schweiz das von der Bio Suisse (Dachverband von über 5600 Schweizer Biobetrieben) erlassene biologischen Knospe-Gütesiegel zur Fischzüchtung erfüllten und die Zertifizierung erhielten.

Die Aarauer Bio-Forellen und Bio-Bachsaiblinge wachsen langsam während mindestens 18 Monaten (konventionelle Zucht teilweise nicht einmal 1 Jahr) in Naturkanälen und tierfreundlichen, bachähnlichen Langstrombecken bis zum Verkauf heran. Alle Kanäle bieten Schattenplätze sowie Hinterwasser- und Fliesswasser-Bereiche, wo sich die Fische zur Vermeidung von Stress zurückziehen und ausruhen können. Ausserdem werden die Forellen in niedrigen Besatzdichten gehalten, d. h. pro Kubikmeter Wasser darf der Züchter laut Reglement maximal 20 Kilo Fische halten im Vergleich zur konventionellen Zucht, welche ab 40 kg bis unbeschränkt erlaubt.



Die Tiergesundheit wird durch verschiedene Haltungsmassnahmen gefördert. Die präventive Anwendung von Medikamenten wie z. B. Antibiotika ist ebenso wenig erlaubt wie der Einsatz von Gentechnologie auf allen Stufen der Produktion. Pflanzliche Futterbestandteile stammen aus kontrollierter biologischer Landwirtschaft und der Zusatz von künstlichen Farbstoffen im Futter ist ebenfalls verboten. Die in der Fischnahrung notwendigen, tierischen Eiweisse werden über Fischmehle und -öle zugeführt, welche bei der Speisefischverarbeitung anfallen und so ökologisch sinnvoll und nachhaltig verwendet werden können.



Aus ca. 1 Million befruchteten Bio-Regenbogenforellen- und Bio-Bachsaiblings-Eiern gelangt die grösste Menge als Speisefische für COOP Naturaplan in den Verkauf. Die Bio-Bachforellen züchten wir für Besatzzwecke in einheimische Gewässer und zur Arterhaltung. Die Bachforellen verlassen unseren Betrieb als Eier, Brut, Sömmerlinge, Jährlinge oder als fangfähiger Fisch.

Dank unserer Standortnähe zu Basel vergehen vom Fischfang, Schlachten und Verpackung auf Eis bis zur Anlieferung bei Bell Seafood nur gerade 4½ Stunden! Die Aarauer Bio-Bachsaiblinge und Bio-Forellen zeichnen sich dank der fangfrischen

Frische, langsamen Wachstums in bestem Giessen-Wasser sowie biologischem Futter durch festes und schmackhaftes «Fleisch» aus.

Durch die Mund-zu-Mund-Propaganda haben wir auch zahlreiche Privatkunden, die während unseren Öffnungszeiten frisch gefangene Fische bekommen und an unserem Gründonnerstag-Event werden nebst unserer beliebten Hausspezialität (fix-fertig gewürzte Forellen in der Folie für Grill oder Backofen) auch wieder frisch geräucherte Forellenfilets zum Degustieren und einkaufen erhältlich sein.



Zu unseren treuesten Kunden, leider aber schlechtesten Zahlern, gehören momentan gegen 35 Fischreiher, die sich wahrscheinlich auch via Mund-zu-Mund-Propaganda hier im Schachen eingefunden haben! Mit einem Ökoflächenanteil von ca. 20 % (gefordert sind 7 %), tragen wir der Bio-Diversität Rechnung. Dadurch haben zahlreiche Pflanzen und Tierarten, wie Eisvögel, Bergstelzen, Milane, Rehe, Füchse, Dachse, Sommervögel, Amphibien, Reptilien usw. einen geeigneten Lebensraum.

Unsere grösste Motivation für die arbeitsintensive Züchtung sind die zufriedenen Kunden. Wo Sie sich mit unseren feinen Bio-Fischen in der Region verwöhnen lassen können, finden Sie auf unserer homepage: www. biofischzucht.ch.



vom sauberen Untergrund zum perfekten Schlussanstrich

malen

strahlen

Renovation

Neubau

Spritzen

Sandstrahlen Feinstrahlen Kugelstrahlen



www.kaehli.ch







Elektro Installationen · Starkstrom- und Schwachstrom Solarstromanlagen · Telefon- und EDV-Anlagen

W+S Elektro AG · 5032 Aarau Rohr 062 834 60 60 · www.ws-ag.ch

Vereine

Verein 60 Plus Aarau und Umgebung

Auskunft: Ulrich Graf, Tel. 062 822 17 33 oder Rolf Schlegel, Tel. 062 823 76 96 www.v60plus-aarau.ch

Jahresprogramm 2015

Donnerstag, 30. April Bellelay im Berner Jura

Der erste Ausflug führt in den Jura. Hoch über Tavannes ist die einstige Prämonstratenserabtei Bellelay ein eindrückliches Kunstdenkmal. Gleich daneben befindet sich ein Museum, das dem aus dieser Gegend stammenden Käse «Tête de Moine» gewidmet ist. In zwei Gruppen besuchen wir Kirche und Museum und fahren dazwischen zum Mittagessen nach Les Breuleux.

Donnerstag, 28. Mai Seleger Moor und Kappel am Albis Ziel dieser Halbtagesausfahrt ist die Südwestecke des Kantons Zürich, das Knonauer Amt, im Volksmund auch «Säuliamt» genannt. Das Seleger Moor bei Rifferswil präsentiert die schönste Rhododendrenschau unseres Landes. Das ehemalige Zisterzienserkloster Kappel am Albis ist heute ein Seminarhotel und Bildungshaus. Dort wird uns im Klosterkeller der Zvieri serviert.

Donnerstag, 25. Juni St. Anton und Heiden Durch das Zürcher Oberland, Toggenburg und Appenzellerland fahren wir zum Aussichtspunkt St. Anton, wo sich eine grossartige Sicht in die Ostschweizer und Vorarlberger Bergwelt eröffnet. Am Nachmittag sind wir im Biedermeierdorf Heiden zu Gast, wo Henry Dunant seine letzten Lebensjahre verbracht hat und eine Ausstellung an den Gründer des Roten Kreuzes erinnert.

Donnerstag, 27. August Zu Fuss und mit dem Schiff über den Zürichsee

Der Seedamm zwischen Pfäffikon und Rapperswil überquert den Zürichsee an seiner engsten Stelle. Der Holzsteg, über den einst die Pilger nach Einsiedeln wanderten, ist vor einigen Jahren neu gebaut worden; er ist 841 Meter lang. Wer mag, kann ihn von Pfäffikon oder von Hurden aus begehen. Nach dem Mittagessen in Rapperswil fahren wir mit dem Schiff gemeinsam nach Zürich.

Donnerstag, 24. September Fahrt mit der «Sauschwänzlebahn»
Um für Militärtransporte das Schweizer Gebiet umgehen zu können, wurde Ende des 19. Jahrhunderts im badischen Wutachtal eine Strategische Bahn gebaut, die einzige Eisenbahnstrecke Deutschlands, die Kehrtunnel aufweist. Man nennt sie deshalb die Sauschwänzlebahn. Die Fahrt

mit einer Dampflokomotive von Blumberg nach Weizen ist heute eine beliebte Attraktion.

Donnerstag, 22. Oktober Wir lernen Freiburg kennen

Die Reihe unserer Besuchsfahrten in andere Kantonshauptstädte führen wir weiter mit der Besichtigung von Freiburg im Üchtland. Die zweisprachige Stadt auf dem steilen Hügelsporn in einer Schleife der Saane hat ihr mittelalterliches Gepräge ausgezeichnet bewahrt. Der Hinweg führt uns durch das Schwarzenburgerland mit Mittagshalt in Guggisberg.

Sonntag, 13., bis Freitag, 18. September Ferienreise nach Rheinland-Pfalz Standort unserer diesjährigen Ferienwoche ist Bad Dürkheim am Rande des Pfälzerwaldes. Von dort aus werden wir die am Rhein gelegenen Städte Worms und Speyer mit ihren Kaiserdomen aufsuchen, aber auch den Odenwald und die Deutsche Weinstrasse kennenlernen. Für den Hinweg durchs Elsass sind Aufenthalte in Colmar und Strassburg geplant, für die Heimreise in Heidelberg sowie in Freiburg im Breisgau.

MusikGesellschaft Rohr

Einladung zum Unterhaltungskonzert am 28. März 2015, 20.00 Uhr

Füür ond Flamme

Empfangen werden Sie mit einem offerierten Apéro. Eine frühzeitige Reservation erleichtert Ihnen ein angenehmes Geniessen des feurigen Abends.

Wohl überlegt, mit Engagement und Leidenschaft schwingt Fritz Schaub seit 1998 den Taktstock vor der MusikGesellschaft Rohr. Die musikalische Weiterentwicklung und stetige Festigung werden Sie erleben. Ein grosse Dankeschön an Fritz!

Die Musikstücke, die wir vorbereiten, werden noch nicht verraten. Sie sind lebensfreudig, erzählen von Glück und Weisheit. Kennen Sie Helene Fischer? – Wir auch. Eine Wildkatze bereitet uns auf eine solistische Schnellpolka vor.

Und dann: Sehnsucht pur!



Ein Rock'n'Roll verführt zu Übermut. Wird er von gefühlten Trampeltieren und einer Fatamorgana oder gar einer waschechten Bauchtänzerin besänftigt? Wohl kaum! «lo senza te» lässt Erinnerungen aufkommen. Es geht um Liebe. Und dann werden Sie unweigerlich an Feuer und Flamme erinnert: S' Zündhölzli von Mani Matter. Es wird fulminant.

«Auch wenn mein Makeup abblättert, mein Lächeln werd' ich behal-

ten.» – The show must go on.

Feurig geht es auch in unserer Küche zu und her: Willi Kaspar bietet Chili con carne, Vegi Chili, Schweinswürstli und Selbstverständlich Kaffee und Dessertbuffet.

Feurig freuen wir uns über die zahlreichen Gäste, die am 28. März den Weg in die Auenhalle finden. Herzlich willkommen!



Impressionen aus dem Unterhaltungskonzert 2014.

Im September 2014 unternahm die MusikGesellschaft Rohr ihre traditionelle, zweitägige Musikreise, dieses Mal ins Elsass. Den ausführlichen Bericht dazu ist auf unserer Website veröffentlicht.

MusikGesellschaft Rohr www.mgrohr.ch – facebook.com/mgrohr

Connie Tours - Ihr Reisebüro in Rohr



2012: 20 Jahre Connie Tours. Danke!

Cornelia Wapenaar Reisefachfrau mit eidg. FA 2012: 30 J. in der Reisebranche Connie Tours
Hauptstrasse 39
5032 Aarau Rohr

Tel. 062 822 92 63 ConnieTours@gmx.ch

BESSER BERATEN WERDEN



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

Wir lösen das. | nab.ch

